Hohe Rohstoffpreise – Aussichten für Anleger



Die Rohstoffpreise befinden sich auf hohen Niveaus, auch beim Schrott.

Die Weltmarktpreise von Energierohstoffen, Industrierohstoffen, Nahrungs- und Genussmitteln waren im März 2022 um rund 30 Prozent im Vergleich zum Vormonat teurer geworden. Dies zeigt der HWWI-Rohstoffpreisindex und verdeutlicht die Bedeutung Russlands auf dem Rohstoffmarkt. Bei den Getreidemärkten kommt zudem die Rolle der Ukraine als Erzeugerland hinzu.

Dem Recycling kommt daher eine immer größere Bedeutung zu. Auch die Schrottpreise sind in den letzten Wochen nach oben gegangen, auch beim örtlichen Schrotthändler. Bekam man im Jahr 2021 noch rund vier Euro pro Kilo Kupfer, so ist es aktuell mehr als das Doppelte. Kupfer ist übrigens eine wichtige Komponente in der hochtechnisierten Welt heute, ob bei modernsten Technikanwendungen, Haushaltsgeräten, Kabeln oder in der Kommunikationstechnik. Kupfer ist praktisch allgegenwärtig, denn es punktet mit einer hohen elektrischen Leitfähigkeit.

Wer keinen Kupferschrott zu Hause hat und auf Kupfer setzen möchte, sollte sich beispielsweise **Kutcho Copper** - https://www.youtube.com/watch?v=-IJVP6-cG28 - ansehen. Neben Kupfer ist auch Zink, ein wichtiger Bestandteil etwa für die Autoindustrie, im Kutcho-Projekt des Unternehmens in British Columbia enthalten. Eine positive Machbarkeitsstudie liegt bereits vor. Dass die Energiepreise so stark nach oben gegangen sind, etwa beim Gas, wird sich vielfältig auswirken. Beispielsweise auf die Hendl-Preise für das Münchner Oktoberfest, das diesmal hoffentlich stattfinden kann. Preissteigerungen bei den in den Bierzelten verzehrten Dingen sind bereits vorprogrammiert und werden diskutiert.

In der Lebensmittelbranche gibt es immer wieder neue Technologien, die zukunftsweisend sind wie die Trocknungstechnologie der kanadischen Gesellschaft **EnWave** - https://www.youtube.com/watch?v=QZHB658F-VA -. Mit der patentierten

Vakuum-Mikrowellentrocknung sorgt EnWave erfolgreich für Haltbarkeit bei Lebensmitteln, Pharma- und Cannabisprodukten.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Kutcho Copper (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/kutcho-copper-corp/ -) und EnWave (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/enwave-corp/ -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.